

FEUERKOGEL DOWNHILL

Zusammenfassung des Community Meetings, 24.10.2024, 19 Uhr, Gasthaus Himmel - Ebensee

1. Begrüßung

2. Rückblick Saison 2024:

- „Offizielle“ & spontane Termine: Besprechungen, Streckenarbeiten
 - 17.4.24 Treffen GH Himmel: „Status Quo“ FKDH
 - 9.5.24 „Meet & Greet“ mit Streckenarbeiten
 - 19.5.24 Windwurf-Aufarbeitung – war sehr wichtig, um Strecke zu öffnen!
 - 26.5.24 Beschilderung
 - 19.7.24 allg. Strecken-Pflege: Motorsensen-Arbeiten, Felsen bearbeiten (Vorschlaghammer), auszwicken, „shapen“ etc.
 - 28.7.24 Felsen entschärfen
 - 20.8.24 Bäume beseitigt
 - Juli & August insg. 3x Motorsense & einige Male auszwicken (Äste, Sträucher)
 - Abbau Schilder am 3.11.24 (Nachtrag)

- Weitere Punkte
 - Positives Feedback von der Community, der Seilbahn & den Einheimischen (Berggehern/-läufern) - Strecke wurde sehr gut gepflegt und ist in einem tollen Zustand!
 - Insgesamt wieder mehr Benutzer der DH-Strecke: Einige Saisonkarten- bzw. 365-Ticket Nutzer, viele Tagestickets von Auswärtigen
 - geniale Trainingsstrecke für Downhill-Racer
 - sowohl für FKDHler aus der Gegend (Teilnahmen und auch Medaillen bei der Masters DH-EM in Champéry, CH)
 - als auch für österr. Nachwuchsfahrer, Landeskadertraining (zB U15 DH-EM Europameisterin Lynn Berger)
 - Zusammenarbeit mit Bundesforste (große Baumarbeiten) war gut!
 - Lawinenhang wurde von der Seilbahn schon einige Jahre nicht gemäht!
 - Beschilderung war wichtig, braucht allerdings eine eindeutigere Beschriftung; viele Wanderer anzutreffen, die nicht wissen, dass es eine MTB-DH-Strecke ist
 - Zusage von Seilbahn (bei Gespräch mit Bürgermeisterin) „Platz für Werkzeug“ – wurde heuer noch nicht genutzt

3. Ausblick Saison 2025

- Strecke: Wartung, Pflege, Bauten:
 - eventuelle Schneebrüche müssen im Frühling besichtigt werden
 - Wasserabläufe regeln, Ausstechen am Lawinengang
 - Mähen: Die offenen Streckenabschnitte (alles was nicht im Wald ist) sollten unbedingt ausgemäht werden, da Strecke sichtbarer und somit fahrbarer wird
 - Chicken-Line für die schwierigsten Stellen zB Steilstück oberhalb Schöner Aussicht
 - Gsoll und Tommerl-Wald verbessern
 - Diskussion, um professionellen Streckenbauer mit einzubeziehen: -> Stimmung in der Runde eher für „selber machen“
 - Wenn möglich mit Materialien vor Ort bauen: Steine sind langlebiger als Holz
 - Für spontane Arbeiten mit zwei, drei Leuten kann/soll jederzeit aufgerufen werden.
 - Am besten selbstständig immer für ein paar Handgriffe bereit sein! 😊
- „Schöne Aussicht“: Sitzgelegenheit wieder schaffen (herumliegende Bäume nutzen und Bank daraus machen), Metall-Box mit „Gipfelbuch“ anbringen, ggf. auch Bremsbeläge/Schlauch/... für Notfälle deponieren!
- Werkzeug
 - Beschaffung (Kauf od. Leihgabe) einer (oder mehrerer) guten Motorsense(n)
 - Lagerplatz organisieren (Mittelstation – Talstation Gsoll)
- Beschilderung erweitern! Die Kennzeichnung als „Downhill-Strecke“ muss eindeutig sein; ev. auch mit Piktogrammen und mit „Benützung auf eigene Gefahr“! Auch der Wanderweg muss besser markiert sein. Besonders im oberen Bereich sehr unzureichend; daher sehr viele Wanderer auf der Strecke!
- Treffen mit Gemeinde/Seilbahn (Lagerung von Werkzeug, Beschilderung, Frei-Tickets für Arbeitseinsätze...)
- offizielle Treffen 2025 ausmachen/kommunizieren:
u. a. **„Fahren mit Locals“** als Idee um junge oder noch nicht FKDH-erprobte Leute zu begleiten; Geübte Mountainbiker sollten die Möglichkeit haben, ihre erste Fahrt mit Locals zu absolvieren -> diese sollten dann auch zum Arbeiten eingeladen werden; um sozusagen für Nachwuchs zu sorgen!

4. Finanzierungsideen (Michael Vielhaber)

- Intersport will auch in der Community die Bewegungen/Projekte (auch ohne Verein) finanziell unterstützen
- „Upper trails“ (Entwicklung Projekt MTB Linz -> trailomat)
- Tourismus Salzkammergut: Thema Mountainbiken wird ein riesen Thema -> Finanzierung von Kiste, Werkzeug... ev. über Tourismus

5. TO DOS über den Winter/Frühling:

- Termin für Gespräch mit Bürgermeisterin und Seilbahn
- Werkzeug und deren Lagerung organisieren
- Beschilderung regeln: „Downhill-Strecke“ als solche ausweisen für die Beschilderung des Wanderweges -> Zuständigkeit herausfinden
- Treffen „im Himmel“ bevor Seilbahn aufsperrt
- mind. 3 Termine zum gemeinsamen Arbeiten im Jahr 2025

